

2018-04-17

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Kleinkühnau am 15.03.2018

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 21:27 Uhr
Sitzungsort: Amtshaus Kleinkühnau, Amtsweg 2
Teilnehmer: Herr Schönemann, Herr Herrmann, Herr Ribbecke,
Frau Liebe

Es fehlten:

Richter, Bernd entschuldigt
Weber, Hendrik entschuldigt

Gäste: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Schönemann eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Mitglieder des Ortschaftsrates sowie die Vertreter der ortsansässigen Vereine, die der Einladung gefolgt sind. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.
Die Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 4:0:0

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.02.2018

Änderungs- bzw. Ergänzungshinweise zum öffentlichen Teil der Niederschrift liegen nicht vor.

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 4:0:0

4. Information zum Budget des OR Kleinkühnau 2018, Erläuterung des Procedere "Antrag auf Gewährung einer Zuwendung in 2018" sowie Fortschreibung der Veranstaltungsübersicht in Kleinkühnau

Herr Schönemann/Frau Krüger informieren über aktuelle Änderungen zum Budget des Ortschaftsrates in 2018.

Das Budget des OR wurde im Zuge der HH-Diskussion 2018 um 0,50 €/Einwohner aufgestockt. Der Kostenaufwuchs wurde dem Produktkonto Zuschüsse an Vereine zugeordnet. In 2017 erstmalig haben die Ortschaftsräte auch die Zuwendung für die BK-Zuschüsse an ortsansässige Sportvereine und die Zuschüsse an Sportvereine zur Förderung des Kinder- und Jugendsports übertragen bekommen. Daraus ergibt sich eine größere Bandbreite, allerdings auch eine größere Verantwortung.

Die kulturelle und sportliche Vielfalt in der Ortschaft sind durch den OR zu begleiten. Die Vereine sind die Akteure, die den Ort maßgeblich gestalten und die Lebensqualität erhöhen. Insofern obliegt es den OR Vereinen, die aktiv vor Ort sind, auch finanziell zu unterstützen.

Der OR ist daran interessiert, die Vielfalt zu erhalten. Er kann zielgerichtet Unterstützung anbieten.

Der OR nimmt am Flugplatzstammtisch teil.

In 2018 stehen dem OR KK nunmehr nachfolgend genannte finanzielle Mittel zur Verfügung:

Gesamt:	13.896,37 €
davon	
➤ BK-Zuschüsse Sportvereine	6.900,00 €
➤ Zuschüsse an Sportvereine	1.000,00 €
➤ Repräsentation	200,00 €
➤ Patenschaften	300,00 €
➤ Heimatpflege	300,00 €
➤ Zuschüsse an Vereine	5.196,37 €

Die Anträge der ortsansässigen Sportvereine auf einen **BK-Zuschuss** basierend auf dem Jahresergebnis 31.12.2017 sind bis 31.03.2018 im Referat des Oberbürgermeisters, Sachgebiet Ortschaften und Stadtbezirksangelegenheiten einzureichen. Dabei sind die Neuerungen bspw. in der Anlage 2, S. 8, Pkt. 3.3.7 zu beachten!!!

Kopien der neuen Sportförderrichtlinie sowie Vordrucke für Anträge auf Gewährung von BK-Zuschüssen der Sportvereine liegen aus und können gern mitgenommen werden.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, auch für Kulturarbeit eine Förderung in Anspruch zu nehmen.

Anträge auf Förderung aus der Richtlinie für Kulturarbeit sind bis 31.10. für das Folgejahr für ortsansässige Vereine im Referat des Oberbürgermeisters, Sachgebiet Ortschaften und Stadtbezirksangelegenheiten einzureichen. In begründeten Ausnahmefällen kann ein Antrag auch später berücksichtigt werden.

Derzeitige Verfahrensweise hinsichtlich der Förderung der Kulturarbeit in den Ortschaften – Einreichung von Anträgen auf Gewährung auf Zuwendung mindestens 2 Monate vor dem Ereignis, nach vorheriger Prüfung auf Vollständigkeit durch Ref. 07-2 erfolgt die Aufnahme auf die TO des jeweiligen Ortschaftsrates.

Um besser den Mitteleinsatz planen zu können, wäre es für 2019 wünschenswert, wenn die Anträge bis 31.10. des laufenden Jahres für das Folgejahr vorlägen.

Kopien der **Richtlinie zur Förderung der Kulturarbeit der Stadt Dessau-Roßlau** und der Vordruck auf Gewährung einer Zuwendung nach VAO 34 sowie die Anlage 6 – Bewilligungsbedingungen liegen aus und können ebenfalls mitgenommen werden.

Zusätzlich wurden die ortsansässigen Vereine gebeten, ihre Daten zum Verein zu aktualisieren und dem Ref. 07-2, Ref. Ortschafts- und Stadtbezirksangelegenheiten zu übermitteln. Dazu wurden vorbereitete Handzettel ausgereicht. Des Weiteren wurden die Vereine gebeten, die Angaben zu Veranstaltungen in 2018 dem OR Kleinkühnau zur Verfügung zu stellen, um einen gemeinsamen Veranstaltungskalender der 2018 erstellen zu können.

Herr Wollmann, Dessauer Fallschirmsportverein
Um Investitionen tätigen zu können, benötigt der Dessauer Fallschirmsportverein einen langfristigen Pachtvertrag. Dieser ist noch nicht zustande gekommen.
Herr Schönemann sagt Unterstützung zu.

Er dankt allen Vertretern der ortsansässigen Vereine, die der Einladung gefolgt sind.

5. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

5.1 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Schönemann informiert

- über das Treffen der Ortsbürgermeister am 16.2.18
- dass 2 traditionelle Frauentagsfeiern in Kleinkühnau stattfanden. Zum Einen im Gebäude des Kultur- und Heimatvereins Kühnau e.V. und zum Anderen im Amtshaus, Amtsweg 2. Die Veranstaltung im Kultur- und HV Kühnau e.V. wurde durch die Herren des Vereins vorbereitet. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch die Band, die im Objekt probt.
- dass das Osterfeuer am Sonntag, den 1.4.18 stattfindet. Die Anmeldung ist erfolgt. Das Feuerholz ist organisiert. Unterstützung wird beim Aufbau benötigt. Am Gründonnerstag erfolgt der Aufbau. Trockenes, unbehandeltes Holz wird dann entgegengenommen.
- dass ein kleines Osterfeuer am 29.3. auf dem Gelände der Schule stattfindet. Die Organisation obliegt Kiga und Schule.

5.2 Informationen der Verwaltung

Referat 07-2:

- Übergabe Liste der Alters- und Ehejubiläen März 2018 – kein Eintrag
- aktuelle EWZ mit HWS KK – Stand 28.02.2018 – 1.667 Einwohner

5.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offene Anliegen

zu TOP 7.3 vom 21.09.2017

Herr Schönemann - Kontakt mit Tierschutzbund/gemeinsame Lösung „Hundekot“ auf öffentlichen Straßen und Plätzen erarbeiten

keine neuen Erkenntnisse

zu TOP 7.1 vom 21.09.2017/TOP 3.1 vom 18.05.2017

Herr Schönemann/Frau Eckersberg, Elternvertreterin Kita Pusteblume – Einrichtung Tempo 30 vor der Schule

siehe Festlegungen aus dem OT am 24.1.18

Festlegung:

1. Der RBB wird gebeten, Kontrollen in der Hauptstraße zu den stark frequentierten Zeiten vorzunehmen.
2. Das Amt 66 prüft den Einbau einer Verkehrsinsel in Höhe der LSA?
3. Das Ref. 07-2 wird sämtliche Sachverhalte zur Hauptstraße aus der OE-Konzeption KK ziehen und diese allen OR-Mitgliedern zur Verfügung stellen.
4. Der OR wird in Zusammenarbeit mit den Ämtern und dem Bauträger die Verlegung des Haupteingangs der GS prüfen.

z.Ktn.: RBB, Amt 32, Ref. 07-2, OR KK

Herr Pippig, RBB teilt mit, das zwischenzeitlich 4 Kontrollen erfolgt sind. Weitere Kontrollen werden durchgeführt.

zu TOP 5.1 vom 21.09.2017

BA Herr Wagschal – Reglementierung der Durchfahrt für die Straße „Elsholz“

Das Ergebnis der Anhörung liegt noch nicht vor.

V: Amt 32

WV 19.04.2018

zu TOP 4.1.4 vom 17.11.2016

Herr Schönemann – Müllkübel in der Rosenburger Straße

Ein Termin für eine Ämterrunde steht noch aus.

V: OBM

Kontrolle

zu TOP 7.1 vom 15.02.2018

Zustand der Zufahrt zu der Straße Bergens Busch

Der EB Stadtpflege wurde durch das TBA mit der Beräumung des Bankettes in der Straße Bergens Busch beauftragt. Die Festlegung der Reihenfolge der Abarbeitung der erforderlichen Leistungen erfolgt unter Berücksichtigung des jeweiligen Gefährdungspotentials und der Witterung durch den EB Stadtpflege.

Kontrolle

zu TOP 7.2 vom 15.02.2018

Zustand der Susigker Straße

Seitens des OR wird der Zustand der Susigker Straße, insbesondere am Übergang zwischen der Asphaltbefestigung und der ungebundenen Befestigung kritisiert. Prinzipiell hat das TBA die Absicht, eine möglichst kurzfristige Profilierung des unbefestigten Abschnittes der o.g. Straße in Abhängigkeit der Witterung vorzusehen. Zur Ausführung der Arbeiten muss die Straße trocken und frostfrei sein. Sobald die Witterungsbedingungen eine Ausführung dieser Arbeiten zulassen, werden diese durch den EB Stadtpflege aufgenommen. Da jedoch nahezu alle unbefestigten Straßen im Stadtgebiet einen ähnlichen Zustand aufweisen, werden insbesondere die Anwohner noch um etwas Geduld gebeten. In diesem Zusammenhang muss jedoch darauf hingewiesen werden, dass bei Vorortkontrollen wiederholt festgestellt wurde, dass die in diesem Bereich vorhandenen Entwässerungsrinnen durch die Anlieger weitgehend

nicht gesäubert wurden. Die Susigker Straße ist entsprechend der Straßenreinigungssatzung (SR-Satzung) der Reinigungsklasse 8 zugeordnet. Auf den öffentlichen Straßen obliegt gemäß § 4 (1) SR-Satzung vom 01.01.2010 und der 1. Änderung vom 26.10.11 (veröffentlicht in den Amtsblättern 11/2009, S. 12 ff und 12/2011, S. 11 ff) den Eigentümern der anliegenden Grundstücke, die durch die öffentlichen Straßen erschlossen sind, in der Reinigungsklasse 8 die gesamte Reinigung vom Grundstück bis zur Mitte der Straße – einschl. Begleitgrün und Parkplätze (Parkbuchten). Auf Grund der unzureichenden Reinigung kommt es zu einem gestörten Abfluss des Niederschlagswassers. Dadurch werden Schäden an der ungebundenen Fahrbahn begünstigt.

Seitens des TBA werden als mögliche Termine für den gewünschten VOT vorgeschlagen: 29.03.18, 15.00 Uhr oder 05.04.18, 15.00 Uhr.

Von Seiten des OR wird der 29.3., 15.00 Uhr bestätigt.
Teilnehmer: Herr Schönemann, Herr Ribbecke, Herr Herrmann
z.Ktn.: Amt 66-1

6. Einwohnerfragestunde

6.1 Herr Wagschal

bittet um Sachstandsinformation bezüglich seiner Anfrage vom September 2017. Das Ergebnis der Anhörung bezüglich der Reglementierung der Durchfuhr für die Straße „Eisholz“ steht noch aus.

Um Information bis 19.04.18 wird gebeten.

V: Amt 32

Kontrolle

7. Anfragen der Ortschaftsräte

7.1 Herr Schönemann

Groß- und Kleinkühnau werden in Zusammenarbeit mit dem Stadtverband der Gartenfreunde in der Eintracht Großkühnau Gärten an Bethanien für Therapiezwecke übergeben.

z.Ktn.: Amt 66-3

7.2 Herr Schönemann

Regt eine verkehrliche AO für die Elsnigker Straße an. Viele Baufahrzeuge nutzen diese als Zufahrt zum neuen Wohngebiet.

Um kurzfristige Prüfung und Rückantwort wird gebeten.

V: Amt 66 i.V.m. Amt 32

Kontrolle

11. Schließung der Sitzung

Herr Schönemann stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her und schließt dieselbe. Die nächste Sitzung des OR Kleinkühnau findet am 19.04.2018 statt.

Dessau-Roßlau, 05.04.2018

Ralf Schönemann
Ortsbürgermeister

Christel Krüger
Schriftführer